

Die Jahreszeiten



Die Jahreszeiten

Jahreszeiten sind vier wiederkehrende Abschnitte des Jahres (Frühling, Sommer, Herbst, Winter), die durch das Klima, die Tageslänge und die Natur geprägt sind. Sie entstehen, weil die Erdoachse um ca. $23,5^\circ$ geneigt ist, wodurch die Nord- und Südhalbkugel im Laufe der Erdumlaufbahn um die Sonne unterschiedlich stark beschienen werden.

In Mitteleuropa werden die Jahreszeiten meist auf zwei Arten definiert:

1. Astronomische Jahreszeiten

Sie richten sich nach der Stellung der Erde zur Sonne.

Frühling: Beginn mit der Tagundnachtgleiche im März ca. 20/21. März, Ende zur Sommersonnenwende ca 21. Juni.

Sommer: Von der Sommersonnenwende bis zur Tagundnachtgleiche im September ca, 22/23. September.

Herbst: Von der Tagundnachtgleiche im September bis zur Wintersonnenwende ca, 21/22. Dezember.

Winter: Von der Wintersonnenwende bis zur Tagundnachtgleiche im März.

2. Meteorologische Jahreszeiten

Frühling: 1. März - 31. Mai

Sommer: 1. Juni - 31. August

Herbst: 1. September - 30. November

Winter: 1. Dezember - 28./29. Februar

